

A child stands in a small boat made of a colorful striped umbrella, floating on a calm body of water. The child is wearing a red vest and pointing towards the horizon. In the background, there are sandy dunes and a lighthouse under a clear sky. The image is part of a larger graphic with geometric shapes and circles in orange, yellow, and brown tones.

SCHULE DER ZUKUNFT – FREIGEIST SCHULE

Willkommen zu einem
neuen Kapitel von Schule
und Bildung

FREIGEIST SCHULE

FREIGEIST LEHRERAUSBILDUNG

CIRCUS KINDERGARTEN

FREIGEIST ARCHITEKTUR

VISION

FAQ – VIELE ANTWORTEN FÜR VIELE FRAGEN



FREIGEIST
SCHULE

FREIGEIST SCHULE

Mit der Eröffnung der Reha Fachkliniken an der Nordsee schießt die Freigeist Schule als Vulkan das erste Mal ihre glühende Fontäne in Richtung Himmel – mit einer Modellschule der Zukunft, in der Kinder eine neue Art des Lernens entdecken. Was sich mit **innerwise** viele Jahre geformt und entwickelt hat, tritt 2028/2029 sichtbar nach außen – bereit, Bildung neu zu gestalten. So wird aus Vision Realität.

Und die Weite der Nordsee wird zum Raum dafür.

In der Freigeist Schule werden projektbezogen altersübergreifend verschiedene Lernbereiche entdeckt. Fächer werden nicht mehr einzeln unterrichtet, sondern als Synthese. Die Schüler tauchen für jeweils zwei und drei Wochen projektbezogen in ein Thema ein, entdecken es als Team und präsentieren am Ende ihre Ergebnisse.

Das Lernen zu lernen, Begeisterung zu entfalten, zu lieben, was man tut, disruptive Kompetenz zu entwickeln, Eigenverantwortung zu übernehmen, über ein breites Grundwissen zu verfügen und alle Intelligenzen zu entwickeln:



sind eine Grundvoraussetzung einer erfolgreichen modernen Bildung.

Sowohl die Reha-Kinder und ihre Geschwister als auch die Kinder der Mitarbeiter und des Ortes werden die Schule besuchen können – und so Schule und Lernen neu erfahren.

Eine Schule, die Spaß macht und die auf die Zukunft vorbereitet.

Das autonome Lernen wird gefördert und die Lehrer verstehen sich als Lernbegleiter, begegnen ihnen auf Augenhöhe und unterstützen sie in der Entwicklung von Qualitäten, die sie auf ein Leben in Eigenverantwortung und Gestaltungskraft vorbereiten. Damit die Lehrer ihrer neuen Aufgabe gerecht werden können, werden sie in der Freigeist Lehrerbildung speziell dafür ausgebildet.

Die Freigeist Schulen beginnen wie vor 100 Jahren Montessori und Steiner mit einem neuen humanistischen Kapitel der Bildung – als notwendige Antwort auf die Qualität der Zeit.

Viele Strukturen unseres heutigen Schulsystems stammen aus einer anderen Zeit.

Die Welt ist im Wandel, viele Berufe wandeln sich oder werden in Zukunft durch KI ersetzt. Sinn und Arbeit benötigen eine Neudefinition. Fakten, Wissen und Schulabschlüsse sind keine Garantie mehr für gute berufliche Chancen.

ÜBERGEORDNETES ZIEL DER FREIGEIST SCHULE – AUS IHR ENTWICKELN SICH:

- junge Menschen mit einem systemischen Lebensverständnis, die Integrität und Eigenverantwortung leben
- reife, kompetente Menschen, die in die Welt treten und lieben, was sie tun
- starke Individuen mit Teamfähigkeit, die die zukünftige Gesellschaft mitgestalten

BEGEGNUNG ZWISCHEN ZWEI WELTEN

Kinder in Reha Einrichtungen sind aufgrund ihrer oft schweren Krankheit mit der Einschränkung und möglichen Endlichkeit des Lebens in Berührung gekommen. Sie haben sich dadurch mit dem Wert und dem Reichtum des Lebens auseinandergesetzt. Diese Reife ist ein Geschenk für die anderen Kinder. Die Begegnung mit den anderen Kindern in der Schule schenkt den Kindern aus der Klinik wiederum ein Stück unbeschwertes Leben, echte Begegnungen und Momente, in denen Kindsein einfach sein darf.

TEILZIELE – DIE SCHÜLER ENTWICKELN FOLGENDE QUALITÄTEN:

- ein umfangreiches Weltbild
- selbst erforshtes, durchdrungenes Wissen mit vielseitigen Kenntnissen
- Beharrlichkeit sowie die Begeisterung am Leben
- Liebe zur Arbeit
- Kreativität, Schöpfergeist und Lebenslust
- Lust auf Verantwortungsübernahme und darauf, auch gemeinsam zu erschaffen
- hohe Flexibilität – Fähigkeit, sich schnell auf wandelnde Situationen einlassen zu können
- Eigenverantwortung für sich, ihr Handeln und Leben

BEWERTUNG

Die Bewertung erfolgt auf Basis des individuellen Bezugs. Die Kinder werden als Individuen gesehen mit ihren ganz eigenen Fortschritten. Es wird ausschließlich Bezug geschaffen zu bisher entwickelten Fähigkeiten des einzelnen Kindes.

WISSENSCHAFTLICHE BEGLEITUNG UND EVALUATION

Zur Zeit finden Gespräche mit Kooperationspartnern statt, die Interesse haben, die Lehr- und Lernmethoden wissenschaftlich zu begleiten und evaluieren.

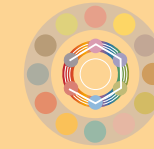
DER JAHRESKREIS

- Integriertes Lehren & Lernen
- Altersübergreifend
- Vernetzte & integrative Inhalte
- Individuelle Auswahl der Abfolge ab Klasse 7
- Freiheit & Eigenverantwortung
- Projektbezogener Unterricht



In Stufen 1-6 – vierzünftig

gibt es sechs Lernbereiche. Im Zwei-Wochen-Rhythmus werden diese erforscht und durchdrungen. Dieser zwölfwöchige Zyklus wird während eines Jahres dreimal durchlaufen. Insgesamt wird also jeder Lernbereich für sechs Wochen besucht.



Zu Beginn des Schuljahres starten sechs Kindergruppen in einem jeweils anderen Lernbereich und bewegen sich gleichzeitig im Jahreskreis vorwärts. Die Gruppen sind altersdurchmischt und bleiben während eines Jahres konstant.



In Stufen 7-10 – einzünftig

gibt es zwölf Lernbereiche pro Schuljahr. Im Drei-Wochen-Rhythmus werden diese erforscht und durchdrungen. Die Kinder legen vor Beginn des Schuljahres fest, in welcher Reihenfolge die Lernbereiche von ihnen besucht werden. Jedes Kind wählt jeden Bereich einmal.



Durch den individualisierten Ablauf des Jahreskreises entstehen alle drei Wochen neue Gruppen. Folge: neue Gruppe – neue Chance.



CURRICULUM

Der bisherige Lehrplan wird in einem neuen erweitert und die regulären Schulfächer in modernen Lernbereichen in Synthese gebracht. So entsteht ein Curriculum, das fächerübergreifendes und lebensnahes Entdecken erlaubt und den Projektunterricht fördert. Alle Fächer des Rahmenlehrplans inklusive Stundenzahlen des betreffenden Bundeslandes sind eingehalten.

So beinhaltet in der Unterstufe der Lernbereich

- Kunst beispielsweise die Fächer Mathematik, Kunst, Englisch und Sachunterricht
- Handwerk die Fächer Deutsch, Mathematik, Kunst, Englisch, Sport und Arbeit/Technik.

In der Oberstufe sind im Lernbereich

- Wissenschaft die Fächer Deutsch, Mathematik, Englisch, Naturwissenschaften
- Wirtschaft & Entrepreneurship Englisch, Arbeit/Technik, Gesellschaftswissenschaften, Sport
- Ausdruck die Fächer Deutsch, Kunst, Englisch, Gesellschaftswissenschaften Teil des Inhalts.

INHALTE LERNBEREICHE

Jeder Lernbereich hat in der Synthese der staatlichen Fächer seine eigene Freigeist-Essenz.

GRUNDSCHULE (1-6)

Kunst

- Die Natur als Künstler – entdecken harmonischer und mathematischer Prinzipien und Strukturen in der Natur.
- Farben und Formen in der Natur beobachten und beschreiben.
- Wandlung von Naturmaterialien in künstlerische Objekte.
- Kreativität entdecken und ausdrücken.
- Den Künstler in sich entdecken – Rollenspiele, Musizieren, Töpfern, Malen, Gestalten.
- Gestalten und Malen von Thematiken und Prozessen.
- Kunst als Selbstklärung und Balancierung.
- Entwicklung der Singstimme und Freude am Singen.
- Improvisieren und musikalische Variation.
- Erlernen und Beherrschen von Liedtexten.
- Entdecken verschiedener Instrumente und deren Möglichkeiten.
- Sicherheit entwickeln auf mindestens einem Instrument.
- Herstellung von biologischen Naturfarben und deren Anwendung in verschiedenen Maltechniken.
- Geschichten musikalisch und künstlerisch gestalten.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Gesundheit

- Gesundheit und Harmonie.
- Lebensfreude, Lebensenergie und Lachen.
- Biologie und Anatomie des Körpers.
- Gesunde Ernährung, Sport und Bewegung.
- Die Kunst der Selbsthilfe bei kleinen Irritationen.
- Emotionale Stabilität & inneres Gleichgewicht.
- Stressbewältigung & ehrliche Kommunikation.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.



Natur

- Natur entdecken.
- Gartenbau und Gemüseanbau.
- Verantwortung für die Aussaat, Pflege, Ernte und Verarbeitung von Obst und Gemüse übernehmen.
- Artgerechte Tierhaltung.
- Grundlagen und Bedeutung der Landwirtschaft entdecken.
- Ökologie auf dem Lehrhof: Tiere, Natur & Naturreiche, Lebewesen.
- Weltenlehre: Pflanzen, Bakterien, Pilze.
- Entdecken von Naturprozessen im Labor.
- Anwendung von Mathematik und Formenlehre in Landwirtschaft, Tierhaltung und Natur.
- Jahreszeiten und ihre physikalischen Auswirkungen auf die Natur.
- Physik des Wassers und Aggregatzustände.
- Gestalterische Elemente der Natur.
- Lebenszyklen: Vermehrung, Wachstum, Reife, Tod.
- Natur des menschlichen Lebens und Miteinander.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Handwerk

- Entdecken und Erlernen der alten Handwerkskünste optimalerweise unterstützt von erfahrenen/pensionierten Handwerkern.
- Liebe zur Arbeit und Beharrlichkeit entwickeln.
- Verständnis entwickeln für Arbeitsprozesse.
- Gestalterische Umsetzung eigener Ideen.
- Verstehen und Umsetzung von Anleitungen in praktisches Tun und Dokumentation.
- Arbeit mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen (u.a. Holz, Ton, Metall, Stoffe, Korbflechten).
- Angewandte und lebensnahe Mathematik und Geometrie.
- Entwicklung körperlicher Koordination und Kraft durch den Einsatz von Handwerkzeugen.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Worte

- Sprache als Kultur- und Klangraum.
- Denken, sprechen, schreiben, zuhören, antworten und lesen.

- Sprache als lebendiger Ausdruck.
- Wortschatz und Vielfalt entdecken.
- Sprache und Sprachkompetenz.
- Eigene Ideen präsentieren im freien Sprechen zu einzelnen und vor Gruppen.
- Rationale und poetische Texte.
- Hör- und Leseverstehen.
- Kommunikationsarten.
- Sprachbewusstheit, Kreatives Schreiben, Dokumentation.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Leben

- Sich begegnen, kommunizieren, präsentieren, ausdrücken.
- Als Individuum eigenverantwortlich Leben gestalten.
- Als Team gemeinsam erschaffen.
- Als Gesellschaft Leben miteinander gestalten.
- Beobachtung und Verständnis gesellschaftlicher und historischer Prozesse.
- Verbindende Elemente unterschiedlicher Kulturen und Religionen kennenlernen.
- Andere Länder – andere Sitten.
- Wandel des Fokus und der Lebensgestaltung in verschiedenen Altersstufen.
- Musik und Kunst als Ausdruck verschiedener historischer Epochen.
- Eigener und thematischer Ausdruck durch Theater, Tanz, Chor, Bewegung.
- Mathematik und Geometrie im Lebensalltag.
- Mensch und Natur: ein Miteinander, kein Gegeneinander.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert

Projekte/Reisen

- Reisen & Ausflüge.
- Theater spielen und besuchen.
- Besuche von Museen und Kultureinrichtungen.
- Einblick in die Arbeitswelt der Eltern: Zukunftstag.
- Zirkusprojekt.

OBERSCHULE (7-10)

Medien

- Kreativer Umgang mit den Medien Ton, Film, Fotografie, Musik und Internet erlernen.
- Selbst Medien aller Art produzieren und nachbearbeiten bis zur Veröffentlichungsreife.
- Sprache, Kommunikation, Medien, Gesellschaft, Programmieren, Video-Präsentation, Vermittlung von Inhalten.
- Technische Kompetenz zur Medienerstellung entwickeln.
- Bedeutung, Möglichkeiten und Macht von Medien in der Gesellschaft.
- Wichtigkeit und Möglichkeiten des körperlichen Ausgleichs ergänzend und integriert in digitalen Arbeitswelten.
- Englischer Unterricht: der Lernbereich Medien wird komplett in Englisch unterrichtet.

Kunst

- Umsetzung von Projekten
- Gestalten, interpretieren, analysieren, kontextualisieren, künstlerische Ausdrucksformen.
- Erlernen und Anwenden künstlerischer Grundtechniken aus Kunst und Musik.
- Synthese unterschiedlicher Kunstbereiche in projektbezogenem Ausdruck.
- Rolle der Kunst und Musik in der Gesellschaft und unterschiedlichen Kulturen.
- Kunst und Musik als Kommunikation in politisch schwierigen Kontexten.
- Mathematische und physikalische Prinzipien in der Kunst und Musik.
- Entwicklung der Singstimme und gesanglicher Ausdruck.
- Instrumentenkunde
- Abstraktion komplexer Lebensthematiken und deren Ausdruck in der Kunst.
- Chemische und physikalische Grundlagen von künstlerischen Materialien.
- Herstellung natürlicher Farben aus biologischen Materialien.
- Ästhetischen Phänomenen von chemischen Elementen künstlerisch Form geben.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Wissenschaft

- Systemisch wissenschaftliche Betrachtung, Analyse und Gestaltung.
- Projektbezogene Synthese von mathematischen, biologischen, physikalischen, chemischen Sichtweisen.
- Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens.
- Rationales Verständnis des natürlichen Struktur und Ordnungsprinzips.
- Schulung des logischen Denkens.
- These, Antithese, Synthese.
- Kybernetik - die Lehre der Prozesssteuerung
- Verständnis und Übertragbarkeit von chemischen, physikalischen und biologischen Prinzipien aufs alltägliche Leben.
- Wissenschaftliches Schreiben und Verstehen von wissenschaftlichen Berichten.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Gesundheit

- Gesundheits- und Stärkung des Körpers.
- Entspannungs- und Meditationstechniken, Gesundheit und Harmonie.
- Selbstanalyse und Selbsthilfe.
- Gesunde Ernährung, Sport und Bewegung.
- Lebensfreude, Lebensenergie und Lachen.
- Biologie, Anatomie und Stoffwechsel des Körpers.
- Gesunde Sexualität.
- Emotionale Stabilität & inneres Gleichgewicht.
- Stressbewältigung & ehrliche Kommunikation.
- Lesen und Erstellen von gesundheitlichen Fachtexten.
- Gesunde Ökosysteme.
- Kunst als Stressabbau und zur Stärkung der inneren Stabilität.
- Gesunder Mensch, gesundes Umfeld.
- Herkunft, Verarbeitung und Wirkung verschiedener Lebensmittel auf den Körper.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Sinn & Glück

- Identität – Wer bin Ich?
- Lebensweg und Lebensziele.
- Höhere Lernwege und beruflicher Ausdruck.

- Vom Konsum zur Manifestation.
- Sinnfindung, Sinnlebung.
- Stressbewältigung durch Sport.
- Innere Balance durch künstlerischen und musikalischen Ausdruck.
- Gelebte Integrität.
- Literarische Quellen tiefer Sinnsuche.
- Gesunde und toxische Interaktionen.
- Prägungen, Sozialisierungen, Konditionierungen und eigener Weg.
- Struktur, Ordnung und Freiheit.
- Strukturierender Sinn von mathematischer Ordnung als Voraussetzung für Glück.
- Lineare und nichtlineare Prinzipien.
- Potential- versus Defizitfokussierung.
- Abstrakte und mathematische Analyse von Lebensprozessen.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Landwirtschaft & Natur

- Natur entdecken.
- Gartenplanung, Gartenbau, Gemüseanbau und Selbstversorgung.
- Ökologische Landwirtschaft.
- Von der Saat bis zum Produkt.
- Aussaat, Pflege, Ernte und Verarbeitung von Obst und Gemüse.
- Praktische artgerechte Tierhaltung.
- Bedeutung der Landwirtschaft vertiefen.
- Anwendung von Mathematik und Formenlehre in Landwirtschaft, Tierhaltung und Natur.
- Ökologische Gleichgewichte und Dysbalance.
- Wasser und Mineralien als Lebensgrundlagen.
- Technik in der Landwirtschaft.
- Wechselwirkungen zwischen Natur und ihren Bewohnern.
- Körperliche Aktivität, Sport und körperliche Arbeit.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Wirtschaft & Entrepreneurship

- Verständnis für Wirtschaftsprozesse und Unternehmensformen.
- Globale wirtschaftliche Zusammenarbeit und Vernetzung.
- Unternehmergeist entwickeln.

- Entwicklung und Umsetzung von Ideen.
- Planung, Gründung und Umsetzung eigener Firmen und Projekte.
- Teamarbeit, Führungsqualitäten, Kooperationen.
- Entwicklung von Beharrlichkeit und Verantwortung.
- Betriebswirtschaftliche Grundlagen: Finanzplanung, Finanzen, Buchhaltung und Steuern.
- Ausgleich durch körperliche Bewegung und Entspannungsmethoden.
- Englischer Unterricht: der Lernbereich Wirtschaft und Entrepreneurship wird komplett in Englisch unterrichtet.

Handwerk

- Kompetenzen in den alten Handwerkskünsten verfeinern, optimalerweise unterstützt von erfahrenen/pensionierten Handwerkern.
- Arbeit mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen (u.a. Holz, Ton, Metall, Stoffe und Textilien, Korbflechten).
- Entwicklung von Klangkörpern.
- Gestalterische Umsetzung eigener Ideen.
- Verständnis für Planungs- und Arbeitsprozesse entwickeln und vertiefen.
- Liebe zur Arbeit und Beharrlichkeit entwickeln und vertiefen.
- Angewandte und lebensnahe Mathematik und Geometrie.
- Verständnis und Fertigung elektrischer Schaltungen.
- Bedeutung des Menschen in computergestützten Arbeitswelten
- Konkrete Umsetzung von Projekten auf dem Schulgelände.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Ausdruck

- Entwicklung kommunikativer Ausdrucksformen vor kleinen und großen Gruppen.
- Die Kunst der freien Rede und des Diskurses.
- Theater, Improtheater und Pantomime.
- Persönlicher Ausdruck durch unterschiedliche Gestaltungsformen und Sprache.
- Die poetische und literarische Textgestaltung.
- Multimediale Konzepte und Ausdrucksmöglichkeiten

- Einzel- und Chorgesang.
- Kulturen und ihre Ausdrucksformen.
- Individualität, Andersartigkeit und Besonderheit im Selbstausdruck.
- Präsentation mit und ohne mediale Unterstützung.
- Präsenz und Ausstrahlung.
- Die Vielfalt von künstlerischem Ausdruck.
- Ausdruck, Wirkung und Verantwortung.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Wortkunst

- Denk-, Sprach- und Handlungsräume
- Präziser und tiefgründiger Wortausdruck.
- Literarische Ausdrucksformen.
- Erstellung von poetischen, literarischen und Sachtexten.
- Sprachliche Gestaltungsmöglichkeiten.
- Rechtschreibung und Grammatik
- Lese- und Rezitationstechniken
- Standardwerke der Weltliteratur.
- Präsentationstechniken.
- Die Kunst, Fremdsprachen zu erlernen.
- Wortherkunft, Wortentwicklung und Sprachräume.
- Worte in der Musik und im musikalischen, kulturellen Ausdruck.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Logik & Systemik

- Logisches Verstehen.
- Denken, Formulieren und Diskutieren.
- Logik in Naturwissenschaften.
- Beweisketten erstellen.
- Systemische Analyse komplexer Prozesse.
- Architektur von biologischen Systemen.
- Standards wissenschaftlicher Herangehensweise.
- Literaturrecherche.
- Rationalität und Irrationalität.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet.

Weltkultur

- Objektive Betrachtung historischer Ereignisse.
- Verständnis von Ereignisketten.
- Fundiertes Wissen zu geschichtlichen Prozessen und Ereignissen.

- Verständnis politischer Prozesse und Dynamiken.
- Menschen- und Weltbilder verschiedener Epochen, Kulturen und Regionen.
- Weltbürger: Vernetztes Denken, Gestalten und Leben.
- Globale Thematiken: Energieversorgung, Umweltschutz, Wirtschaftsprozesse, Tourismus, Flüchtlingsbewegung.
- Präzise geografische Kenntnisse in Verbindung mit kulturellen Qualitäten.
- Kulturelle und geschichtliche Identität.
- English Day: ein Tag pro Zyklus wird in englischer Sprache unterrichtet und kommuniziert.

Reisen/Projekte

- Reise nach Frankreich mit Sprachpraktikum 7.-9. Klasse und zusätzliche Betreuung durch französische Pädagogen mit Einführung in die französische Geschichte, Kultur, Gesellschaft und Kunst und einer vergleichenden Betrachtung zu Deutschland.
- Landleben, Urbanisierung und deren Einfluss auf Lebensgestaltung, Verhalten und Kultur.
- Globalisierung und kulturelle Identität.
- Andere Länder – andere Lebensweisen, globale Pluralität menschlichen Lebens.
- Entwicklung intensiver Kontakte durch Aufbau langjähriger Partnerschaften zu Kindern und Jugendlichen anderer Kulturen und Kontinente.
- In Altersstufe 10 Betriebspraktika in französischsprachigen Unternehmen.

JAHRESTHEMEN UND LERNEN

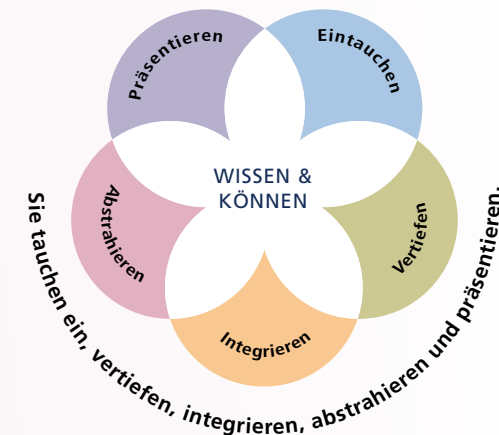
Die Jahresthemen sind eine übergeordnete Struktur und wirken über einen festgelegten Zeitraum (Unterstufe zwei Wochen, Oberstufe drei Wochen) als thematische Fokussierung, die während dieser Zeit in allen Lernbereichen des Jahreskreises gleichzeitig durchdrungen wird.

Am Ende der Zeitspanne präsentieren alle Lernbereiche der Unterstufe ihre Ergebnisse im Rahmen der kleinen Freigeist-Bühne vor den anderen Lernbereichen der Unterstufe und alle Lernbereiche der Oberstufe präsentieren ihre Ergebnisse im Rahmen der großen Freigeist-Bühne vor den anderen Lernbereichen der Oberstufe.

Es entsteht dadurch ein Zusammenbringen unterschiedlicher Annäherungen und Perspektiven auf ein Thema. Die Aspekte werden zusammengeführt, können verbunden werden und erlauben den Schülern somit ein übergreifendes Verstehen der Kerninhalte dieser Thematik. Die Präsentation dient so als Integration, Inspiration sowie dazu, Aspekte vernetzen zu können.

In der Unterstufe forschen alle Kinder gleichzeitig aber aus der Perspektive ihres Lernbereiches während zwei Wochen zu einem dieser Jahresthemen:

- Klang, Farbe & Form
- Wurzeln
- Wachsen & Vergehen
- Ordnung & Chaos.
- Ich & Wir
- Werden & Ausdruck
- Unbekanntes schauen



Projektorientiert, lebensnah, vernetzt und auf Basis aller fünf Intelligenzen.

So fokussieren sich beispielsweise alle Lernbereiche auf das Thema „Wurzeln“, betrachten es aus ihrer Richtung, entdecken es mit allen fünf Intelligenzen und den Fächern, woraus sich ihr Lernbereich zusammensetzt. Und decken dabei nebenbei die Lehrplaninhalte ab, die ihrem Lernbereich zugeordnet sind.

Mögliche Blickwinkel der unterschiedlichen Lernbereiche auf das Thema „Wurzeln“:

Welche Grundstrukturen gibt es?
Natur, Formen, Buchstaben, Zahlen

Wo kommen Worte her?
Sprache, Klang, Silben, Wortherkunft, Lautmalerei, Fantasiewörter

Welche Instrumente hat die Natur?
Elemente, Stimme, Farben

Was gibt mir Stabilität und Halt?
Herkunft, Familie, Glaubensrichtungen, Zuhause

Was wäre, wenn ein Baum keine Wurzeln hätte?
Bedeutung von Wurzeln aller Art

Die Jahresthemen in der Oberstufe setzen sich aus den Aspekten Individuelles, Interaktives und Übergeordnetes zusammen. Die Schüler tauchen jede dritte Woche mit ihrem Lernbereich in eines dieser Themen ein, vertiefen, integrieren, abstrahieren und präsentieren.

Individuelles:

- Das Selbst
- Die Liebe
- Vom Plan zur Tat
- Das Geheimnis der Zeit
- Der Skeptiker & der Forscher
- Freigeist & Untertan

Interaktives:

- Das Eigene & das Gemeinsame
- Menschenfamilie
- Fruchtbarkeit
- Kunst des Miteinander
- Biologische Ordnung
- Herkunft Jetzt Zukunft

Übergeordnetes:

- Wie es dazu kam
- Krieg & Frieden
- Vernetztes Denken
- Perspektivwechsel
- Lebenssinn
- Das Wunder des Lebens

Hier fokussieren sich beispielsweise alle Lernbereiche auf das Thema „Vernetztes Denken“ und entdecken dieses aus ihrer Perspektive, mit allen fünf Intelligenzen und aus den Fächern, woraus sich ihr Lernbereich zusammensetzt. Und decken dabei nebenbei die Lehrplaninhalte ab.

BEISPIELE FÜR DIE SYNTHESE

STUFEN 1-6 (GRUNDSCHULE)

Lernbereich Leben – Klang, Farbe & Form

Wie leben Menschen in unterschiedlichen Ländern?

Interviews durchführen mit Menschen anderer Kulturen, Distanzen berechnen, Länder entdecken, unterschiedliches Essen und Musik kennenlernen. Kochen und musizieren.

Lernbereich Kunst – Wachsen & Vergehen

Vergänglichkeit in Natur und Kunst

Welche Strukturen, welche mathematischen Formen gibt es in der Natur?
Wie entstehen, wie vergehen sie? Wie zeige ich diese mit Farbe und Gestalt?
Von Natur inspirieren lassen, Kunst wachsen und vergehen lassen.

Lernbereich Handwerk – Werden & Ausdruck

Schöpfungsprozesse und Umsetzung

Ein Projekt von A–Z: z. B. ein kleines Möbelstück, ein Spiel oder ein Gebrauchsgegenstand herstellen. Recherchieren, Entwerfen, Planen, Maße berechnen, Materialien auswählen und bearbeiten, Gestalten mit verschiedenen Materialien und Techniken.

STUFEN 7-10 (OBERSCHULE)

Lernbereich Logik – Vom Plan zur Tat

Bewegung als Grundvoraussetzung für Umsetzung.

Biologie und Physik in Synthese mit Sport anhand des Beispiels Kraulschwimmen. Wie muss sich der Mensch im Wasser bewegen, um nicht unterzugehen? Archimedes: „Der Auftrieb ist gleich dem Gewicht der verdrängten Flüssigkeit, d.h. ein schwimmender Körper taucht so tief ein, bis das Gewicht der verdrängten Flüssigkeit gleich dem Körpergewicht ist“. Herleitung der Formel für den Auftrieb und des Strömungswiderstandes.

Lernbereich Gesundheit – Kunst des Miteinander

Welche Formen des Miteinander gibt es?

Wie arbeitet der Körper miteinander? Wie wird Zucker im Körper in kleinere Bausteine zerlegt, was hat der Stoffwechsel für eine Funktion und wie funktioniert der Prozess der Energieumwandlung? Das Miteinander mittels Bildreisen durch den Körper verstehen und in einer Komödie wiedergeben.

Lernbereich Kunst – Vernetztes Denken

Wie übersetze ich ein logisches System in ein anderes logisches System?

Im Koordinatensystem werden individuelle Punkte eingetragen und abgelesen. Diese Koordinaten können anhand ihrer Lokalität im System in Noten umgewandelt werden. Die Kinder komponieren so ihr eigenes Musikstück und spielen dieses auf Instrumenten.

FREMDSPRACHEN

1. Fremdsprache Englisch:

Regelmäßig finden in beiden Stufen Englischtage statt. Dabei werden die Bereiche altersentsprechend einen Tag lang komplett in Englisch unterrichtet. Englisch wird dadurch bereits ab Klasse 1 ein ganz natürlicher, integrativer Bestandteil des Schulalltags. Die Fächer Medien und Wirtschaft/Entrepreneurship werden komplett in Englisch unterrichtet.

2. Fremdsprache Französisch:

Ab Klasse 7 wird Französisch für alle Schüler als zweite Fremdsprache Teil des Curriculums. Und sie lernen durch Reisen nach Frankreich sowohl Sprache als auch Kultur kennen.

ENTWICKLUNGSZIELE

1. Klasse	Weite entdecken, Bilder und Räume gestalten, neue Ausdrucksformen finden, spielerisch entdecken
2. Klasse	Kommunikationsarten üben, erzählen und zuhören, einander Raum geben und begegnen
3. Klasse	Individualität entdecken, sich selbst erfahren und spüren, Innenschau: „Wer und was bin ich?“ „Wie fühle ich?“, Selbstbild entwickeln, Verantwortung für das Miteinander stärken
4. Klasse	Bewegung, Wandel und Veränderung entdecken, Fähigkeit der Adaption an Veränderungen stärken, Offenheit für Neues
5. Klasse	Fantasie fördern, Lebensträume entwickeln, Manifestation, Mut, Ausdauer
6. Klasse	Visionsentwicklung, Eigenverantwortung, Durchsetzungsvermögen und Beharrlichkeit, Zielfokussierung, erster Bezug zur Arbeitswelt
7. Klasse	Vielfalt entdecken, in andere Lebensweisen eintauchen, Sichtweisen öffnen, Unbekanntes schauen
8. Klasse	Selbstreflexionen, Neutralität, Objektivität, äußere Sichtweisen auf sich und die Welt entwickeln
9. Klasse	Innere Struktur und Werte erkennen und ausprägen, Selbstorganisation, eigenständige Projektmanifestationen im Team
10. Klasse	Planen und Gestalten, Manifestation, Ausprobieren, sich Verwirklichen

FREIGEIST
LEHRERAUSBILDUNG

Da Lehrer dazu neigen, eigene Schulerfahrung zu replizieren, und damit selber zur Innovationsblockade werden, besteht die Notwendigkeit einer berufsbegleitenden Fortbildung, um die Grundprinzipien der Freigeist Schule in der Praxis umsetzen zu können.

In diesem Sinne findet für die in der Freigeist Schule arbeitenden Lehrer eine 1,5-jährige, berufsbegleitende Fortbildung und Ausbildung statt, die sie dazu befähigt, innovative und integrative Bildungsangebote in der Schule zu vermitteln, Schüler ganzheitlich zu betrachten und zu begleiten und Räume zu schaffen, in denen geistige, seelische und emotionale Entwicklung Platz haben. Nicht mehr nur Wissensvermittler – sondern Lernbegleiter.

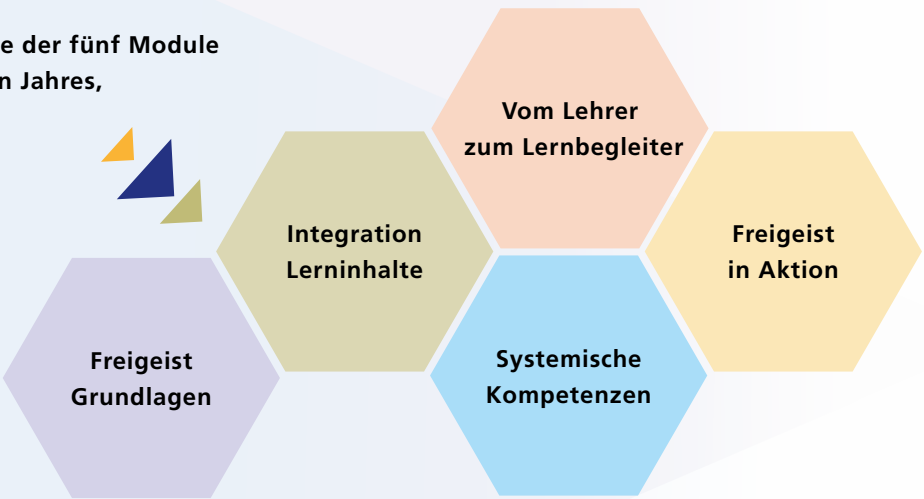
Gesucht sind Pioniere, Menschen:

- die Lust haben, die ersten Freigeist Schulen zu beleben,
- die das Leben und die Arbeit lieben,
- die eigenverantwortlich handeln und Integrität leben,
- die Abenteuer lieben
- und Lust haben auf neue pädagogische Herausforderungen.

Ein abgeschlossenes Lehramtsstudium oder eine als gleichwertig anerkannte Qualifikation sind Voraussetzung.

Die Ausbildung besteht in den ersten zwei Semestern aus fünf Modulen, mit jeweils einer Woche Kurs vor Ort und fünf Online Treffen à 3-4 h. Dazu kommt pro Modul ungefähr 40h Selbststudium. Nach Schuleröffnung gibt es im dritten Semester berufsbegleitend zur Lehrertätigkeit in der Freigeist Schule zwei 2,5-tägige Kurse mit Fokus auf Qualitätssicherung und Weiterentwicklung sowie ein Mentoring.

Grundlage der fünf Module
des ersten Jahres,



sind das Lernen mit den fünf menschlichen Intelligenzen (Herzintelligenz, Kreative Intelligenz, Intuitive Intelligenz, Geistige Intelligenz und Körperintelligenz) sowie das projektbasierte und lebensnahe Lernen.

Auch die wöchigen Live-Kurse der Lehrerausbildung sind nach folgender Lernstruktur aufgebaut:

Eintauchen
Vertiefen
Integrieren
Abstrahieren
Präsentieren.

So finden am Ende jeder Live-Woche Präsentationen statt, die dazu einladen, das Gelernte auf den Punkt zu bringen, die gegenseitige Inspiration sind sowie eine tiefe Vernetzung und Integration erlauben.

DIE AUSBILDUNGSSTRUKTUR

Präsenzkurse

Die intensive Hauptausbildung: lebendig, direkt, ehrlich, potenzialorientiert.

- 5 x 1 Woche, jeweils zu Beginn des Moduls
Module 1-4 in Müncheberg
Modul 5 direkt vor Ort in der Schule
- 2 Live Kurse mit je 2.5 Tagen im dritten Semester vor Ort in der Schule

Online – Live & Recordings

Kontinuierliche selbstständige Vertiefung und in der Gruppe ist die beste Grundlage für innere Entwicklungsschritte.

- Online Gruppe: 3-4 h fünfmal pro Modul
- Entwicklungssprünge Programm: 9 Monate begleitender Video-Kurs (ca. 120 h)

Selbststudium & Lektüre

In Eigenverantwortung den Blick weiten, einen Wissens-Background aufbauen und festigen, sich mit neuen Lebenssichtweisen beschäftigen, vertiefen.

- Literatur: Wir stellen eine Bibliothek mit essenzieller Literatur für die Ausbildungsteilnehmer zur Verfügung
- Multimediale Inhalte: Wir geben Empfehlungen
- Praktikum, Hospitation, Projekte umsetzen (ca. 75 h)

DIE MODULE

Eine Ausbildung, Einladung in ein Neuentdecken von Bildung, in Kompetenzentwicklung, in praktische Integration, in Verantwortungsübernahme und somit die Grundlagen legen für die Schule der Zukunft.

Modul 1 – Freigeist Grundlagen

5 Intelligenzen	Grundlagen
	Synthese
	projektbasierte Lerninhalte
Vision	Freigeist
Eigenes Glück	Liebe zum Leben
	Liebe zum Tun
	Verantwortung
Grundwerkzeuge	Biofeedbackverfahren
	Empathieschulung
	Schönheit & Potenzial sehen
	Parameterbenennung & -bestimmung
Subjektivität & Objektivität	Verifizierung durch vergleichende Ansätze
	Perspektive und Wahrheit
Lebendigkeit	Grundhaltung
	Lebendiges Lernen
Kompetenzintegration	Lehrerglück Grafik
Praktische Umsetzung	5 Intelligenzen in projektbasierten, lebendigen Lernsequenzen
	Planen, Durchführen, Evaluieren
Präsentation	Wissen & Können

Hausaufgabe:

- Durchführung von Projekten und Evaluation
- Praktikum – etwas neues Lernen
- Innere Balance und Klarheit

Modul 2 - Integration Lerninhalte

Aufbau & Struktur	Lernbereiche
	Fächersynthese
	Jahresthemen
Integration & Synthese	Unterrichtsplanung, -umsetzung, -evaluierung
Präsenz als Grundmusik	Durch Präsenz führen
	Oton – Klang & Stimme als Präsenzausdruck
Kernstabilität	Frühkindliche Prägung des Selbstwertes
	Stabilität als Grundlage für gesunde Präsenz
	Primär- und Sekundärreflexe
Potenzial-identifikation	In Lösungen denken
Defizit-identifikation	Vertrauen und Erkenntnis
	Probleme als Fokussierung
	Mangel als Grundlage & Auswirkung auf Lernen & Entfaltung
Lernstruktur	Altersübergreifende Lernteams
	Eintauchen, vertiefen, integrieren, abstrahieren, präsentieren
Körperausdruck & Bewegung	Übersetzung von Musik & die Ausdruckskraft der Hände
	Befreiung des Körperausdrucks
	Musik und Resonanz
	dance fingers dance Methode, dance body dance Methode
Empathieschulung	Reden und Verstehen ohne Worte
Lebenssinn	Entwicklungsdimensionen
Praktische Umsetzung	Zyklen Grob- & Feinplanung, Umsetzung, Evaluierung
Präsentation	Wissen & Können

Hausaufgabe:

- Durchführung von Projekten und Evaluation
- Innere Balance und Klarheit

Modul 3 – Vom Lehrer zum Lernbegleiter

Freigeist	Schule der Zukunft freier Mensch versus Untertan
Lernbegleiter	Rollenverständnis
	Prozesse, Lernen, Entfaltung begleiten
	Entwicklungsziele
	Integrität, Eigenverantwortung, Individualität
Messbarkeit & Bewertung	Individueller Bezug Dokumentation
Innere & äußere Freiheit	Individualität & Kollektiv Ausdruck
Lernen im Zeitalter der KI	Sinnvolle Integration der KI in den Unterricht
Lernräume	Unterstützende Räume Architektur
Lehrmaterial	Materialfundus erstellen
Praktische Umsetzung	Zyklen Grob- & Feinplanung, Umsetzung, Evaluierung
	Dokumentation
Präsentation	Wissen & Können

Hausaufgabe:

- Materialfundus erstellen zu Planung
- Lernziele erstellen für Dokumentation der zwei Wochen
- Innere Balance und Klarheit

Modul 4 – Systemische Kompetenzen

Systemik	Betrachtung & Analysetools für Systeme Therapie für Systeme
Mensch, Interaktionen, Systeme	Ich-Aspekte Wir-Aspekte Es-Aspekte
Umgang mit Herausforderungen	Kreative Lösungsfindung Verantwortung Objektivität Konfliktmanagement
Grafische Analyse	Imago – abstrakte bildhafte Analyse komplexer Situationen
Kommunikation	Integrierte Kommunikation auf Augenhöhe Zwischenraumkommunikation
Individuum & Team	Generalist versus Spezialist Teamstruktur & -kommunikation Teamprozesse, deren Analyse & Klärung
Rollenspiel	Wenn ich du wäre Perspektivenwechsel
Fallbeispiele	Therapie und Supervision im Team
Erhabenes Menschenbild	Sicht auf Leben, Sinn & Entwicklung Sicht auf Gesundheit & Krankheit
Kinder aus der Klinik verstehen	Autismus verstehen Krebs verstehen Frühgeburt verstehen Chronische Krankheit verstehen Geschwisterkinder (Schattenkinder) verstehen follow up – Reintegration in bisheriges Lernumfeld
Praktische Umsetzung	Zyklen Grob- & Feinplanung, Umsetzung, Evaluierung Kommunikation Systemische Analyse & Therapie
Präsentation	Wissen & Können

Hausaufgabe:

- Lernsequenz/Projekt analog Freigeist Methodik planen, an Institution herantreten und Projekt durchführen
- Innere Balance und Klarheit

Kurs Weiterentwicklung

Vernetzung
Inspiration, Supervision
Weiterentwicklung
Feier auf der Freigeist-Bühne

Modul 5 – Freigeist in Aktion

Wissenschaftliche Begleitung	Zusammenarbeit mit Universität/ Hochschule Datenerfassung & Aufbereitung Langzeitstudiendesign
Organisation	Abläufe & Prozesse
Strukturen & Zyklen	Natürliche Zyklen & Rhythmen Freiheit durch Verantwortung & Struktur
Klinik-Therapiekonzept	Kennenlernen & Vertiefen des therapeutischen Ansatzes Begegnung mit den Therapeuten Zusammenarbeit & Kommunikationsprozesse in der Reha Klinik
Eltern	Prozesse und Wirkräume Weiterbildungsmöglichkeiten
Verantwortung fürs Ganze	Das große Bild Lernbegleiter Schüler
Der eigene Neubeginn in der Freigeist-Schule	Wohnortwechsel, Umfeldwechsel Herausforderungen für Familie & Partner
Weiterentwicklung	Kontinuierliche Entwicklung & Lernen Lehrender Lerner & Lernender Lehrer
Praktische Umsetzung	Schrittweise Raumgestaltung & konkrete Vorbereitung Schulbeginn
Abschlussbeurteilung der Teilnehmer durch die Kursleiter	Finale Entscheidung über den Erfolg der Ausbildung & die Arbeitsmöglichkeit

Hausaufgabe:

- Abschlussarbeit und Dokumentation
- Innere Balance und Klarheit

Kurs Qualitätssicherung

Rückblick
Qualitätssicherung
Supervision

Präsentationen Abschlussarbeiten
Integration
Weiterentwicklung

Die Kosten

Die Kosten für die Freigeist Lehrerbildung für die ein- und einhalb Jahre belaufen sich auf 8.500 Euro.

CIRCUS KINDERGARTEN

FREIGEIST BEGINNT SCHON VOR DER ERSTEN KLASSE.

BIENENWABEN GLEICH UMSCHLIESSEN 6 THEMENRÄUME DEN GROSSEN ZENTRALRAUM.

Die Architektur des Kindergartens der Freigeist Schule basiert auf Formen und Maßen der Harmonielehre und deren geometrischer Umsetzung. So erschaffen Räume angenehme, gute, fördernde und motivierende Stimmungen, unterstützen positive Gefühle, reduzieren innere negative Ladung.

Die Kinder entscheiden nach Lust und Laune, welcher der Themenräume sie gerade interessiert und dort werden sie von den Betreuern empfangen und begleitet. So bilden sich immer wieder neu altersübergreifende Gruppen, die sich den Themen widmen.

Essen, spielen, Theateraufführungen, Tanz, Zusammenkünfte der Eltern – alles ist im Zentralraum möglich. Ebenso sind Ruhe und Rückzug in Ruhenischen jederzeit möglich – allein sein aber nicht einsam.

DIE THEMENRÄUME SIND MIT MATERIAL OPTIMAL AUSGESTATTET UND LADEN EIN:

- Theater mit vielen Klamotten zum Verkleiden und Rollen spielen
- Sport Bewegung ist alles
- Musikzimmer Instrumente laden zum Ausprobieren ein
- Malraum mit Farben entdecken, sich ausdrücken und spielen
- Werken Materialien erforschen, bearbeiten und gestalten
- Spielraum einfach spielen – allein und miteinander

Kinderküche → selber backen und kochen
Und natürlich ein großer Garten → ab in die Natur
Dazu eine Küche → vor Ort lecker gekocht für alle

Was kann es Schöneres für ein Kind geben, als jeden Tag in den Circus zu gehen und ihn selbst zu gestalten?



FREIGEIST ARCHITEKTUR

SECHS THEMENHÄUSER UMGEHEN EIN ZENTRALGEBÄUDE

So besteht das Schulensemble aus sieben Gebäuden.

Im zweigeschossigen Zentralgebäude befindet sich im Erdgeschoss ein großer Mehrzweckraum mit Aula. Um diesen herum liegen kleinere Räume, die als Themen- und Essbereiche genutzt werden. Diese Räume werden während der Schulzeiten überwiegend von der Circus Kita genutzt und stehen am Nachmittag auch den Kindern der Rehaklinik als Freizeitangebote zur Verfügung.

Im Obergeschoss befinden sich weitere Themen- und Gruppenräume, die sowohl von der Schule als auch von der Reha genutzt werden können.

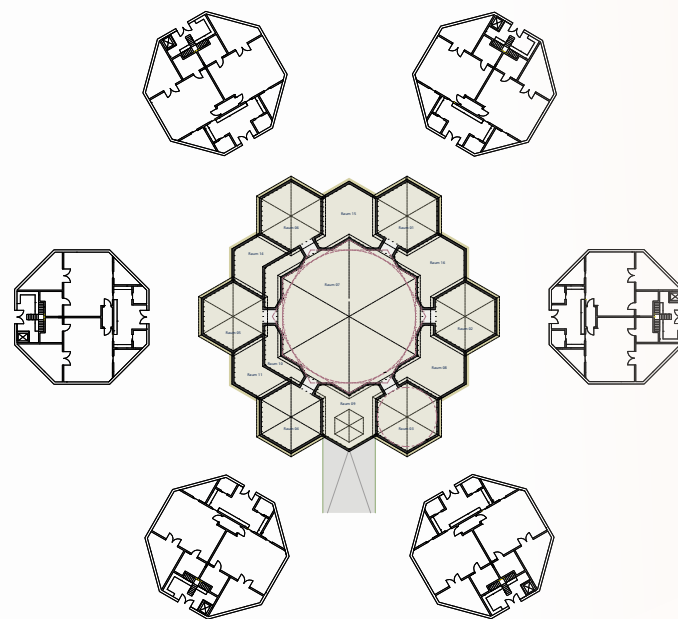
Die sechs umliegenden Themenhäuser sind dreigeschossig. Pro Stockwerk stehen jeweils zwei Schulräume zur Verfügung. In jedem Themenhaus sind vier Unterstufengruppen und zwei Oberstufengruppen untergebracht.

Damit ist in jedem Haus ein Lernbereich der Unterstufe (für die vier Züge) sowie zwei Lernbereiche der Oberstufe zuhause.

Die Räume der Unterstufe umfassen pro Lerngruppe etwa 100 m² und sind in drei Räume gegliedert. Zusätzlich gibt es pro Themenhaus eine Garderobe, einen gemeinsam genutzten Technikraum für die Lehrer sowie für jede Lerngruppe einen Vorbereitungsraum.

Die Räume der Oberstufe umfassen pro Lerngruppe etwa 125 m² und bestehen aus vier Räumen. Auch hier gibt es eine Garderobe, ein gemeinsamer Technikraum für die Lehrer sowie separate Vorbereitungsräume für jede Lerngruppe.

Alle Themenhäuser haben den gleichen Grundriss. Die farbliche und inhaltliche Gestaltung der Räume jedoch ist auf jeden Lernbereich individuell abgestimmt – sodass es gar nicht anders geht, als ihn mit Freude zu entdecken.



VISION

Was bringt ein schönes Konzept, wenn es im Alltag nicht umsetzbar ist? Nichts.

So startet Freigeist seine erste Fontäne nicht schrittweise, sondern mit voller Kraft.

Das Konzept der Freigeist Schule stellt sich von Beginn an dem Realitätstest:

- mit den Stufen 1-10, das Gymnasium folgt kurz danach,
- mit Kindern, die aufgrund ihrer Erkrankung stark geprägt sind,
- mit regelmäßigen Wechseln durch Klinikaufenthalte,
- und einem Spagat zwischen dem ewigen Neubeginn und der kontinuierlichen Entwicklung.

Der erste Vulkan wird zur Prüfung, ob das Konzept wirklich trägt. Zur Schmiede – einem Ort des Weiterdenkens, Weiterentwickelns und konkreten Umsetzens.

Wenn es gelingt – und davon gehen wir aus – entsteht ein Modell, das tragfähig und übertragbar ist.

Freigeist – Online Schule der Zukunft

Perspektivisch entsteht – basierend auf der Live-Schule – ein Online-Bereich, der Kindern, die nach dem Klinikaufenthalt weiterhin nicht am regulären Unterricht teilnehmen können, neue Lernmöglichkeiten eröffnet. Für Reha-Kinder kann dies eine vorübergehende Brücke zwischen Klinikaufenthalt und Rückkehr in das reguläre Schulsystem sein.

Freigeistpädagogik auch an anderen Schulen

Bereits jetzt gibt es Anfragen von Schulen im Grundschul- und Sekundarbereich, die das Freigeistkonzept teilweise oder ganz implementieren möchten. Das wird möglich sein, nachdem wir mit den Freigeistschulen an den Rehakliniken die notwendigen praktischen Erfahrungen und Entwicklungsschritte vollzogen haben und damit die Implikationsreife sicherstellen können.

**SCHLÄGT DEIN HERZ SCHNELLER UND DU HÖRST DEN RUF?
DU SPÜRST, WAS SCHULE SEIN KANN – UND HAST LUST,
AKTIV MITZUGESTALTEN?**

Dann:

1. Schreibst du eine E-Mail an: support@innerwise.com,
2. füllst du das dir zugeschickte Bewerbungsformular aus,
3. anschließend führst du mit unserem Team ein Vorgespräch,
4. fixieren wir in den nächsten Wochen alles schriftlich,
5. startest du mit der Ausbildung im Herbst 2027,

und wirst bei erfolgreichem Abschluss Teil der Pioniere, die Schule und Bildung neu beleben.

FAQ – VIELE ANTWORTEN FÜR VIELE FRAGEN

FREIGEIST SCHULEN

Wann werden die Schulen eröffnet?

Geplante Eröffnung der Reha-Kliniken und somit auch der Schulen ist Ende 2028 bis Frühjahr 2029.

Wie hängen die Schulen mit den Reha Kliniken zusammen?

Die Schule ist Teil des Gesamtkonzepts der Reha Kliniken und gewährleistet die schulische Betreuung der Kinder während des Reha-Aufenthalts.

Mit welchen Patienten wird in den Kliniken gearbeitet?

Es ist eine familienorientierte Reha mit dem Fokus auf erkrankte Kinder. Die ganzen Familien werden für vier Wochen aufgenommen und es wird mit allen Familienmitgliedern und -Aspekten therapeutisch gearbeitet. In der Klinik werden 180 Familien betreut, also ca. 700 bis 750 Klienten pro Monat.

Besuchen nur die Klinik Kinder die Schule?

Nein, die Schule bietet sowohl Plätze für die erkrankten Kinder und deren Geschwister als auch für die Kinder der Mitarbeiter sowie einige Plätze für Kinder des Ortes bzw. der Region.

Was sind die geplanten Schülerzahlen und Klassengrößen?

Die Unterstufe (Klasse 1-6) läuft vierzügig. Jeder Zug besteht aus 6 Lerngruppen à jeweils ca. 15 Schülern.

Die Oberstufe (7-10) läuft einzügig mit 12 Lerngruppen à jeweils ca. 15 Schülern. So bietet die Schule je Klinik ca. 360 Plätze für die Unterstufe und rund 180 für die Oberstufe → also ungefähr 540 Schüler.

Mit welchem Konzept wird an der Freigeist Schule gearbeitet?

Die Schule vertritt nach dem Freigeistkonzept (entwickelt von *innerwise*) einen völlig neuen und modernen Bildungsansatz, mit dem die Kinder das Lernen und Entdecken in Freude kennenlernen und ausfüllen.

Was ist das Freigeist Konzept?

Die Freigeist Schule ist eine Modellschule für ein zeitgemäßes Bildungssystem. Das Konzept basiert auf Unterricht in thematischen Lernbereichen, in denen die Inhalte der staatlichen Lehrpläne fächerübergreifend, lebensnah und projektbezogen miteinander verknüpft und lebendig und erfahrbar gemacht werden.

Anstelle von klassischem Fachunterricht lernen die Schülerinnen und Schüler in sinnvollen Zusammenhängen. Der Unterricht berücksichtigt unterschiedliche Zugänge zum Lernen und orientiert sich an den fünf Intelligenzen (geistig, körperlich, kreativ, emotional und intuitiv) und bringt die fünf Intelligenzen in der Unterrichtsgestaltung in eine Synthese.

Jahrgangsmischung, projektorientiertes Arbeiten und regelmäßige Präsentationen der Lernergebnisse sind feste Bestandteile der Lernkultur. Die Bewertung erfolgt ausschließlich auf Basis des individuellen Lernfortschritts.

Was ist die Wurzel des Namens «Freigeist»?

Der Name Freigeist verweist auf zwei Wurzeln. Eine aus der Moderne, eine aus der Historie. Zum einen auf das in der UN-Kinderrechtskonvention formulierte Ziel, Kinder zu selbstständigen, verantwortungsbewussten Persönlichkeiten in einer freien Gesellschaft zu bilden. Zum anderen auf die Idee der Aufklärung, die den Menschen dazu befähigt, den eigenen

Verstand zu gebrauchen und Verantwortung für das eigene Denken und Handeln zu übernehmen. Freigeist steht damit für Mündigkeit, Eigenverantwortung und persönliche Integrität.

Welche gesellschaftliche Ausgangssituation greift das Freigeist Konzept auf?

Die Gesellschaft befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Technologische Entwicklungen, veränderte Arbeitswelten, der Einsatz künstlicher Intelligenz sowie der Verlust von Sinn, Orientierung und Verantwortungsbereitschaft stellen neue Anforderungen an junge Menschen. Die bestehenden Bildungssysteme können auf diese Entwicklungen nur unzureichend antworten. Schule bereitet Kinder bislang nicht ausreichend auf die Realität einer sich schnell wandelnden Gesellschaft vor.

Welche Vision verfolgt die Freigeist Schule als Antwort darauf?

Die Freigeist Schule versteht sich als Modellschule für ein neues zeitgemäßes Bildungssystem. Ziel ist es, junge Menschen hervorzubringen, die ein systemisches Lebensverständnis entwickeln, Eigenverantwortung übernehmen und ihre Fähigkeiten sinnvoll und gestaltend in Gemeinschaft und Gesellschaft einbringen. Bildung wird dabei als Begleitung von individueller Entwicklung, innerem Wachstum und verantwortlicher Gestaltung verstanden – als bewusste Antwort auf die Qualität der Zeit.

Welche Entwicklungsziele verfolgt die Freigeist Schule?

Die Freigeist Schule verfolgt das Ziel, Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen, sozialen und fachlichen Entwicklung zu begleiten.

Die Entwicklungsziele sind:

- Entwicklung eines umfangreichen Weltbildes

- selbst erforshtes, durchdrungenes Wissen mit vielseitigen Kenntnissen
- Beharrlichkeit sowie Begeisterung am Leben
- Liebe zur Arbeit
- Kreativität, Schöpfergeist und Lebenslust
- Lust auf Verantwortungsübernahme und gemeinsames Erschaffen
- hohe Flexibilität und die Fähigkeit, sich auf wandelnde Situationen einzulassen
- Eigenverantwortung für sich, das eigene Handeln und das eigene Leben

Ziel ist es, junge Menschen hervorzubringen, die kompetent, verantwortungsbewusst und handlungsfähig in Gesellschaft und Gemeinschaft wirken können.

Wie ist der Unterricht strukturiert?

Die Freigeist Schule ist eine Schule für die Klassenstufen 1 bis 10 und gliedert sich in:

- Unterstufe (Klassen 1–6)
- Oberstufe (Klassen 7–10)

Der Unterricht ist organisiert in:

- Lernbereiche, die im Jahresverlauf im sogenannten Jahreskreis durchlaufen werden
- altersübergreifende Lerngruppen mit maximal 15 Schülerinnen und Schülern
- klar strukturierte Lernphasen (zwei Wochen in der Unterstufe, drei Wochen in der Oberstufe)

In der Unterstufe durchlaufen die Schülerinnen und Schüler die sechs Lernbereiche dreimal pro Schuljahr, in der Oberstufe die zwölf Lernbereiche einmal pro Schuljahr. Die verbleibenden vier Wochen werden für stufenübergreifende Projekte, Praktika, Ausflüge und Reisen genutzt.

Mit jedem Lernbereichswechsel beginnt ein neues übergeordnetes Thema. Am Ende jedes Zyklus

präsentieren die Lerngruppen ihre Ergebnisse auf der Kleinen bzw. Großen Freigeist-Bühne. Ziel dieser Präsentationen ist es, das Gelernte zu integrieren, den eigenen Lernprozess zu reflektieren, Verantwortung für die eigenen Arbeitsergebnisse zu übernehmen und sich gegenseitig zwischen den Lernbereichen zu inspirieren.

Welche Rolle haben Lehrer in der Freigeist Schule?

Lehrer sind in der Freigeist Schule lebenserfahrene Begleiter, wachstumsbegleitende Mentoren und wissensvermittelnde sowie strukturierende Lehrer der Schüler, begegnen ihnen auf Augenhöhe und unterstützen sie in der Entwicklung von Qualitäten und Kompetenzen, die sie auf ein Leben in Eigenverantwortung und Freude an verantwortlicher Gestaltung unterstützen. Welche Qualifikationen brauche ich, um als Lehrer in der Schule arbeiten zu können? Grundvoraussetzung für die Arbeit an der Freigeist Schule sind folgende innere

Kompetenzen:

- Liebe zur Arbeit, zu Kindern und zum Leben
- Gelebte Integrität und Authentizität
- Teamfähigkeit und Eigenverantwortung
- Interesse an neuen pädagogischen Herausforderungen
- Abenteuergeist und Potenzialfokussierung

Zudem haben Lehrer:

- ein abgeschlossenes Lehramtsstudium oder eine als gleichwertig anerkannte Qualifikation,
- artfremde Berufserfahrung,
- die einjährige berufsbegleitende Freigeist Lehrerbildung durchlaufen
- und sind fähig, ihren Unterricht auch in Englisch zu halten.

Wie ist die Schule organisiert?

Die Schule ist organisatorisch mit der Rehaklinik verbunden, arbeitet pädagogisch jedoch eigenständig.

Pro Schule gibt es ein Lehrerteam von 36 Erwachsenen plus rund 12 Lernbegleiter, die als Springer mit in die Unterstufenklassen reingehen. Eine Schulleitung führt das Team. Regelmäßige Lehrerkonferenzen und Kompetenzbesprechungen stellen sicher, dass die Qualität des Unterrichts sowie die Begleitung der Schüler auf höchstem Niveau laufen.

Lehrer in der Unterstufe begleiten eine Gruppe während eines Jahres durch den Jahreskreis, und so durch alle Lernbereiche hindurch.

Lehrer in der Oberstufe unterrichten einen der zwölf Lernbereiche und haben alle drei Wochen eine neue Schülergruppe.

Wie wird die Qualität gesichert?

Die Qualität wird durch eine kontinuierliche wissenschaftliche Begleitung der Universität Wien, regelmäßige externe Leistungsüberprüfungen nach staatlichen Standards sowie durch interne Evaluation, Hospitation und kontinuierliche Fortbildung der Lehrkräfte gesichert.

REHA KLINIKEN

Welche medizinischen Konzepte werden in der Klinik angewendet?

Im Wesentlichen basiert der therapeutische Ansatz auf dem *innerwise* System, also einem holistischen medizinischen Ansatz, der die bio-psycho-soziale Einheit in der Therapie wiederherstellt. Dieser Grundansatz wird von einem breiten Spektrum weiterer Methoden und Möglichkeiten bereichert und ergänzt.

Wer finanziert die Kliniken?

Die Kliniken werden regulär von den Krankenkassen und Rentenversicherungsträgern getragen.

In welchen Arbeitsbereichen der Klinik werden Mitarbeiter gesucht?

Wir benötigen in der Klinik vor allem Therapeuten und Ärzte, Verwaltungs- und technische Mitarbeiter sowie Lehrer/Lernbegleiter.

Wie ist die Organisationsstruktur der Mitarbeiter und Leitung?

Die Therapeuten sind in Teams von zehn Therapeuten organisiert, die jeweils für 16 Familien zuständig sind.

Die Therapeutenteams wählen einen Teamleiter. Die Teamleiter bilden die Teamleiterkonferenz. Die Kliniken werden von der ärztlichen Leitung durch Uwe Albrecht und Frau Dr. Adelheid Grünewald geleitet.

Also eine moderne flache Struktur mit sehr viel Eigenverantwortung und Mitbestimmung und Hierarchiefreiheit.

WOHNEN UND FAMILIE

Gibt es Wohnmöglichkeiten für Angestellte?

Bei beiden Kliniken werden 150 Mitarbeiterwohnungen gebaut, so dass ausreichend Wohnraum zur Verfügung steht.

Können Mitarbeiterkinder die Freigeist Schule besuchen?

Ja – für Mitarbeiterkinder sind Schulplätze in allen Altersstufen gesichert. Zudem gibt es die Möglichkeit im klinkeigenen Kindergarten eine Betreuung der Kinder zu bekommen.

AUSBILDUNG

Ist die Ausbildung berufsbegleitend möglich?
Ja.

Wer leitet die Ausbildung?

Die Ausbildung wird von den Entwicklern der Freigeistpädagogik geleitet.

Wie groß sind die Gruppengrößen der Kurse?

Es werden Gruppen mit jeweils ca. 40 Teilnehmern angeboten, wobei die theoretischen Teile (ca. 30 Prozent der Ausbildung) gemeinsam durchgeführt werden und die praktischen Anteile (ca. 70 Prozent) in Gruppen von 13 bis 14 Teilnehmern mit je zwei *innerwise* Mentoren durchgeführt werden.

Wie praktisch ist die Ausbildung?

Sie ist im Wesentlichen eine praktische Ausbildung und die Kurs-Teilnehmer können und sollen das Erlernte sofort in ihrem eigenen beruflichen und Lebensumfeld anwenden und integrieren.

Wie erfolgt die Vermittlung des Fachwissens?

Wer *innerwise* kennt, weiß, dass die Vermittlung und das Lernen nur lebendig, innovativ und praktisch geht.

Kein PowerPoint, kein Dosenfutter, keine langweiligen Themen – sondern immer wieder individuell und frisch gestaltet. Die Kursskripte geben die Möglichkeit, ergänzende Aufzeichnungen zu machen und jederzeit nachzuarbeiten.

Welchen Wert wird auf die individuelle Entwicklung der einzelnen Teilnehmer gelegt?

Größten Wert wird auf die individuelle Entwicklung der einzelnen Teilnehmer gelegt. Denn dies ist die Grundlage einer guten Arbeit auch mit anderen Menschen. So werden mit jedem Teilnehmer individuelle Entwicklungsziele und Schritte besprochen und diese unterstützt.

Gibt es Ausweichtermine, wenn ich bei einem Kurstermin verhindert bin?

Jeder der fünf Live-Kurse wird an zwei verschiedenen Terminen angeboten, sodass bei Verhinderung im Ausnahmefall auch die Durchführung des praktischen Kurses in einer anderen Gruppe möglich ist.

Kann ich die Ausbildung auch absolvieren, wenn ich nicht in den Freigeist Schulen der Rehakliniken arbeiten möchte?

Primär fokussiert sich die Ausbildung in den Jahren 2027 bis 2028 auf die zukünftigen Lehrer und Lernbegleiter der Schulen der Reha-Kliniken.

Es gibt jedoch einzelne Plätze für Lehrer, die nicht in den Kliniken arbeiten werden, sondern das Erlernte in ihre eigene Lehrtätigkeit integrieren möchten.

Im Jahr 2029 beginnt dann ein neuer Zyklus, bei dem auch mehr Teilnehmer dabei sein können, die nicht in den Schulen der Kliniken arbeiten werden.

Kann ich die Ausbildung unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen?

Das ist kaum möglich, da die Ausbildung nur alle zwei Jahre beginnt.

FINANZEN

Wie hoch sind die Kosten der Ausbildung?

Die Kosten der Ausbildung liegen bei 8.500 Euro.

Welche Zahlungsmöglichkeiten gibt es?

Der Betrag kann

- einmalig gezahlt werden (-10 % Rabatt, also 7.650 €)
- oder quartalsweise 1.416,66 €
- oder monatsweise 472,22 €.

Welche weiteren Kosten kommen auf mich zu?

Diese setzen sich aus drei Bereichen zusammen:

1. Anreise (individuelle Kosten)
2. Unterkunft (Zelt, Caravan, Pension)
Kosten von 5-70 € pro Tag Live-Kurs am Seminarort je nach Unterkunftsart
3. Verpflegung (Selbstverpflegung oder Restaurant)

Kosten Selbstverpflegung sind individuell
Vollverpflegung liegt bei 50 € pro Tag live Kurs

Kursskripte sind im Ausbildungspreis enthalten und ergänzende Literatur kann in der Bibliothek des Seminarzentrums ausgeliehen werden.

Gibt es die Möglichkeit eines Kredites oder eine Preisreduktion?

Wir haben keine Möglichkeit als Veranstalter Kredite oder eine Reduktion auf den Kurspreis zu geben. Die Kursteilnehmer können jedoch durch die Zahlungsweise (einmalig, quartal- oder monatlich) die monatliche Belastung selbst steuern.

Gibt es eine Teilerstattung der Ausbildungskosten bei Arbeitsaufnahme in der Klinik?

Die Teilerstattung von 5.000 Euro nach dreijähriger Tätigkeit in der Klinik ist mit der Betreibergesellschaft besprochen und fest eingeplant, ebenso wie die entsprechenden Arbeitsplätze. Das gesamte Konzept baut darauf auf. Wir sind sehr zuversichtlich, dass beides wie geplant umgesetzt wird.

Der Ehrlichkeit halber: Einen formellen Rechtsanspruch darauf gibt es zum jetzigen Zeitpunkt (März 2026) nicht. Bei einem Projekt dieser Größenordnung gibt es Faktoren, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Wir halten es für sehr unwahrscheinlich, dass sich daran etwas ändert, aber wir wollen euch gegenüber transparent sein, statt Versprechen zu machen, die wir nicht zu hundert Prozent in der Hand haben.

SEMINARORT

Wo findet die Ausbildung statt?

Die Live-Kurse finden in 15374 Müncheberg, Tempelberger Weg 41 im *innerwise*-Seminarzentrum, einem wunderschönen 4-Seiten-Bauernhof in Alleinlage mit vier Hektar Land, viel Ruhe und Stille, und einer inspirierenden Atmosphäre, die ausgezeichnete Konzentrationsmöglichkeiten bietet, statt. Müncheberg ist gut erreichbar:

- Guter Autobahnanschluss
- Bahnanschluss (alle 30 Min. von Berlin (Fahrzeit 45 Min.)
- Flughafen BER (ca. eine Stunde mit dem Auto oder Bahn)

Wie ist die Unterkunftsmöglichkeit am Seminarort?

Wir haben einen Zeltplatz, einen Caravan-Stellplatz und bei den Pensionszimmern die Möglichkeit von Einzelzimmern mit eigenem Bad, Doppelzimmern mit eigenem Bad, Doppelzimmern und 3-Bett-Zimmern mit geteilten Bädern.

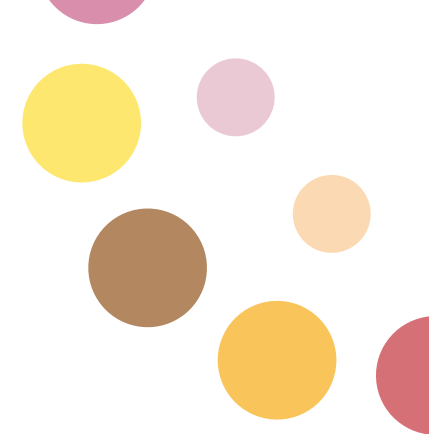
Welche Verpflegungsmöglichkeiten gibt es am Seminarort?

Das Seminarzentrum hat ein eigenes Restaurant mit einem erstklassigen amerikanischen Koch als Küchenleitung und somit bieten wir Frühstück, Mittag- und Abendessen in feiner Bioqualität an. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit der Selbstversorgung (ohne Küche). Einkaufsmöglichkeiten sind in 2 Kilometer Entfernung erreichbar.

Welche Freizeitangebote gibt es am Seminarort?

Der *innerwise* Hof befindet sich in der Alleinlage inmitten von Feldern und kleinen Waldgebieten mit ausgezeichneten Wander- und Radfahrmöglichkeiten, Badensee in 7 km Entfernung und der Märkischen Schweiz mit dem bekannten Ort Buckow zum Inspirieren und Entdecken.

Auf dem *innerwise* Hof, wo wir auch einen Teil des Gemüses für das Restaurant selber anbauen und der parkartig gestaltet ist, gibt es einen großen Swimmingpool und einige Tiere (Pfauen, Schafe, Hühner).



RUFT DEINE ZUKUNFT? SO ANTWORTE IHR.

HAST DU SCHON?

Jetzt gleich

- ☐ Ein etwas schneller pochendes Herz?
- ☐ Die E-Mail abgeschickt? (zur Erinnerung: **support@innerwise.com**)
- ☐ Entdeckt, was Lernen sein kann?
- ☐ Deine zukünftige berufliche Tätigkeit gefunden?
- ☐ Innerlich „Ja“ gesagt?

Etwas später

- ☐ Den dir zugeschickten Bewerbungsbogen ausgefüllt?
- ☐ Dein Vorgespräch geführt?
- ☐ Bist in der nächsten Runde?
- ☐ Bist der Arbeitsgruppe beigetreten?
- ☐ Noch tiefer entdeckt, was Lernen sein kann?

Noch etwas später

- ☐ Immer noch ein etwas schneller pochendes Herz?
- ☐ Dein zweites Gespräch geführt?
- ☐ Bist in der finalen Runde?
- ☐ Definitiv „Ja“ gesagt?
- ☐ Den Ausbildungsvertrag unterschrieben?

Dann bist du einen großen Schritt näher,
Schule der Zukunft aktiv mitzugestalten.

Und hast du die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen,
dann willkommen – bei einem neuen Kapitel von Schule und Bildung.

Mit dir dabei.



**FREIGEIST
SCHULE**